



Hennigsdorf, 27.12.2022

Niederschrift

über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

am 06.12.2022

von 17:30 bis 20:02 Uhr

im Sitzungssaal / Erdgeschoss

Sitzungsteilnehmer

Bürgermeister

Günther, Thomas

Fraktion AfD

Buchberger, Dietmar, Dr.

Buchberger, Susanne

Galau, Andreas

Galau, Ulrike

per Videoübertragung

Fraktion SPD

Deligas, Patrick

Fischer, Uwe

Freund, Christine

Grigoleit, Birk Günther

Leber, Steffen

Mertke, Michael

Schmitt, Cornelia

Wobst, Michael

per Videoübertragung

Fraktion FDP

Bensch, Benjamin

Nikolai, Ralf

Fraktion Die Linke

Degner, Ursel

Goertz, Simone

Piske, Heiko

Fraktion CDU/BürgerBündnis

Klebauschke, Bastian

Nelte, Stefan

Scheeren, Werner

Uhmann, Johanna

Fraktion Die Unabhängigen-Bürger für Hennigsdorf

Berndt, Gunnar
Schönrock, Oliver
Winkel, Petra

Fraktion B90/Die Grünen

Bäcker, Nicole
Henning, Angelina
Rostock, Clemens
Röthke-Habeck, Petra

per Videoübertragung

Schriftführer

Krohn, Sandra

entschuldigt waren:

Fraktion Die Linke

Klann, Olaf

Fraktion CDU/BürgerBündnis

von Lewinski, Lukas

Fraktion Die Unabhängigen-Bürger für Hennigsdorf

Kulling, Markus

unentschuldigt fehlte:

Fraktion CDU/BürgerBündnis

Frank, Kersten

Vor Eintritt in die Tagesordnung sprach der Vorsitzende einige Worte für den verstorbenen Fachbereichsleiter Daniel Stenger:

„Wir schauen auf einen Stuhl im hinteren Bereich des Saals, der heute leer geblieben ist und im übertragenen Sinne auch jetzt immer leer bleiben wird. Auf ihm hätte wohl heute Herr Stenger als Fachbereichsleiter Stadtentwicklung in Hennigsdorf gesessen. Der Stuhl bleibt leer, weil Herr Stenger am 19. November, plötzlich und unerwartet und für die meisten von uns wohl auch immer noch unfassbar, im Alter von nur 48 Jahren gestorben ist. Zu seinem Verantwortungsbereich zählten die drei Fachdienste Stadtplanung, Liegenschaften/Wirtschaftsförderung und öffentliche Anlagen. Nachdem Herr Stenger zunächst ab 1995 als Projektleiter mit der städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme „Nieder Neuendorf“ beschäftigt war, übernahm er 2015 den Fachbereich Stadtentwicklung. Und wenn man auf die, wie ich meine überaus positive Entwicklung welche Hennigsdorf auch in den letzten Jahren in diesem Bereich genommen hat blickt, so ist dieses auch sein Verdienst, den es zu würdigen gilt. Nun ist es nicht nur die fachliche Kompetenz Daniel Stengers die uns so fehlen wird auch menschlich, sei es als Chef oder Kollege in der Verwaltung oder als Ansprech- und Diskussionspartner für uns Stadtverordnete, werden wir ihn vermissen. Ich selbst erinnere mich noch sehr gut an meine erste Begegnung, als ich mich damals nach der letzten Wahl als frisch gebackener Bauausschussvorsitzender bei ihm vorstellte. Seine freundliche, offene und zugewandte Art hatte mich sofort beeindruckt. Im Weiteren nötigte es mit immer wieder Respekt ab, wie er auch bei nervigen Fragen, die wir Stadtverordnete so manches Mal stellen, in hitzigen Diskussionen im Bauausschuss oder der Stadtverordnetenversammlung, immer die Ruhe bewahrte und mit Fach- und Sachkompetenz zu überzeugen wusste. Wir trauern um Daniel Stenger und drücken seiner Familie unserer tief empfundenen Mitgefühl aus. Bitte erheben sie sich nun mit mir für einen Moment des Gedenkens in Stille.“

Im Anschluss erhoben sich alle Teilnehmer der Sitzung zu einer Gedenkminute.

Öffentlicher Teil

TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit durch das vorsitzende Mitglied - Bestätigung der Tagesordnung -

Der Vorsitzende, Herr Wobst, stellte die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit mit 29 Mitgliedern fest.

Bezüglich der Tagesordnung stellte Herr Berndt den Antrag die BV0118/2022 von der Tagesordnung zu nehmen und der Empfehlung der Verweisung aus dem Hauptausschuss zu entsprechen.

Der Vorsitzende ließ über den Antrag abstimmen mit dem Ergebnis 17 Ja, 6 Nein und 6 Enthaltungen.

Herr Wobst fragt den Bürgermeister hinsichtlich der Streichung seiner Beschlussvorlage. Aufgrund des mehrheitlichen Beschlusses stimmte Herr Günther zu und zieht die Vorlage zurück.

Der geänderten Tagesordnung wurde mehrheitlich zugestimmt (28 Ja und 1 Nein).

TOP 2

Bericht des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung

Herr Wobst erläuterte, dass die Umweltpreisjury am 10.11.2022 hinsichtlich des Umweltpreises 2022 getagt und entscheiden hat. Für den Beitrag in der Kategorie 1 wird eine Anerkennungsprämie vergeben. Der Beitrag aus der 2. Kategorie konnte aufgrund fehlender Unterlagen nicht gewertet werden.

Desweiteren informierte er darüber, dass für die Nachrücker Frau Uhmann und Herr Galau eine Abfrage nach dem Stasi-Unterlagen-Gesetz durchgeführt wird. Ein entsprechender Beschluss wurde mit Beginn der Legislaturperiode gefasst.

Sofern eine Mitteilung vorliegt, werden die Stadtverordneten über eine Hausmitteilung informiert.

Da es sich um die letzte Sitzung der SVV im Jahr 2022 handelte, bedankte sich Herr Wobst für die sachbezogene und faire Zusammenarbeit in der SVV in diesem Jahr, die hoffentlich im folgenden Jahr fortgesetzt werden könne.

TOP 3

Bericht des Bürgermeisters

Der Vorsitzende übergab das Wort an den Bürgermeister.

Herr Günther würdigte die hohe Einsatzbereitschaft von drei Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Hennigsdorf und gab folgende Wechsel bekannt:

- Herr Bernhard Witt tritt als stellv. Stadtwehrführer zurück
- Nachfolger wird Olaf Feltz
- Ernennung zum Ehrenbeamten von Karsten Janz

Es folgten Gratulationen durch den Bürgermeister sowie den Vorsitzenden der SVV.

Herr Günther erläuterte einige Themen des Berichtes, welcher allen Mitgliedern vorlag.

TOP 4

Fragestunde der Einwohnerinnen und Einwohner

Hr. Wo.:

Herr Wo. kritisierte die starken Preissteigerungen hauptsächlich in Hinblick auf die Grundentgelte seines Fernwärmevertrages. Er äußerte sein Unverständnis gegenüber der Steigerung von 300 % und vermutet eine Fehlkalkulation seitens der Stadtwerke.

Herr Günther erläuterte, dass die Umstellung auf überwiegend erneuerbarer Energien und die damit verbundenen Investitionen zu der Steigerung der Grundgebühr geführt hat. Er bat Herrn Wo. sich mit den Stadtwerken in Verbindung zu setzen, da die einzelnen Fragen dort in Ruhe aufgeklärt werden können.

Hr. We.:

Herr We. beanstandet, dass seine Frage bezüglich der öffentlichen Toilette am Bahnhof Hennigsdorf nicht beantwortet worden sei und merkte nochmals an, dass die Hafestraße auf 30 km/h beschränkt werden sollte.

Fr. B.:

Frau B. äußerte die Befürchtung bezüglich des Lärmes sowie der Verschmutzung in Bezug auf den geplanten Bau der Jugendfreizeitanlage in Nieder Neuendorf.

Herr Günther führte zum Verfahren aus und betonte die Abwägung der verschiedenen Bedürfnisse im Bebauungsverfahren. Im Hinblick auf die Vorgaben im Rahmen des Lärm- und Naturschutz stehe die konkrete Ausgestaltung der Freizeitanlage noch nicht fest.

Fr. H.:

Frau H. äußerte ihre Bedenken, dass eine zweite Anlage in Hennigsdorf notwendig ist.

Frau Röthke-Habeck führte bezüglich der Freizeitanlage aus, dass sich die Jugendlichen eine BMX-Anlage wünschen. Diese würde weniger Lärm verursachen.

Herr Dr. Buchberger monierte, dass Frau Röthke-Habeck zu der Thematik das Wort erhalten hat, da sie dazu nicht gefragt wurde.

Der Vorsitzende entgegnete, dass die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen von der fragenden Bürgerin angesprochen wurde und er deshalb der Fraktionsvorsitzenden das Wort dazu erteilt habe.

Anschließend wurde eine Lüftungspause durchgeführt.

TOP 5

Beschlussfassung über eventuelle Einwände gegen die Niederschriften des öffentlichen Teils der Sitzungen vom 20.09.2022 und 18.10.2022

Die Niederschrift der Sitzung vom 20.09.2022 wurde von der Fraktion B90/Die Grünen unterzeichnet. Die Bestätigung der Niederschrift vom 18.10.2022 erfolgte durch Fraktion Die Unabhängigen-Bürger für Hennigsdorf.

TOP 6

Behandlung von Anfragen

TOP: 6.1 ANF0029/2022

Einreicher: Fraktion B90/Die Grünen

Jugendbeirat

Anfrage:

1. Wie lange gibt es keinen Jugendbeirat mehr?
2. Was haben die Stadtverwaltung und der Jugendkoordinator unternommen, um Interessierte für den Jugendbeirat zu gewinnen?
3. Welche neuen Vorschläge haben die Stadtverwaltung und der Jugendkoordinator und was ist nötig, um neue Mitglieder für den Jugendbeirat zu gewinnen?

Die Beantwortung der Anfrage lag den Mitgliedern als Hausmitteilung vom 05.12.2022 vor.

TOP: 6.2 ANF0030/2022

Einreicher: Fraktion Die Unabhängigen-Bürger für Hennigsdorf

Anfrage zum Beschluss BV0093/2019 und BV0083/2020 -Fußgängerbrücke in den Havelauen- Übertragung von Haushaltsresten

Anfrage:

1. Welche Auswirkungen haben die zweimaligen Übertragungen der Haushaltsreste darauf, dass die Brücke bis zum heutigen Tag nicht errichtet wurde?
2. Bleiben die geplanten Finanzmittel für die Brücke über das Jahr 2022 hinaus bestehen?
3. Muss für die geplante Einstellung von Haushaltsmitteln zur Errichtung der Brücke im Jahr 2024 ein neuer Beschluss gefasst werden?

Die Beantwortung der Anfrage lag den Mitgliedern als Hausmitteilung vom 05.12.2022 vor.

TOP: 6.3 ANF0031/2022

Einreicher: Fraktion Die Unabhängigen-Bürger für Hennigsdorf

Anfrage zum Beschluss AN/BV0148/2019/16 -Freizeitangebot Nieder Neuendorf- Übertragung von Haushaltsresten

Anfrage:

1. Wenn zur Konzeptionierung und Umsetzung 250.000 Euro beschlossen wurden, warum werden gem. HMT -FB Stadtentwicklung- vom 04.11.2022 (Nr. 5) die Kosten für Vermessung, Planung usw. nicht in das Gesamtbudget einbezogen?
2. Warum wurden die geplanten Mittel in Höhe von 250.000 Euro, nach 2020 nicht in die folgenden Haushaltsjahre übertragen?
3. Welche Auswirkungen hat es, wenn keine Übertragung der hier genannten Haushaltsreste erfolgt ist?

Die Beantwortung der Anfrage lag den Mitgliedern als Hausmitteilung vom 05.12.2022 vor.

TOP 7

BV0116/2022

Einreicher: Bürgermeister

Beschluss zur Haushaltssatzung 2023 mit Haushaltsplan und Anlagen gemäß §§ 3, 66 und 67 BbgKVerf

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Haushaltssatzung 2023 mit Haushaltsplan und Anlagen.

Zur Beschlussvorlage lagen folgende Änderungsanträge vor:

TOP 7.1

AN/BV0116/2022/01

Einreicher: Bürgermeister

Änderungsantrag zur BV0116/2022 - Bürgerhaushalt

Änderungsantrag:

Die Beschlussvorlage wird wie folgt geändert:

In Zukunft soll der Bürgerhaushalt alle zwei Jahre durchgeführt werden.

Im Haushaltsplan 2023 wird das Budget für den Verwaltungsaufwand zur Umsetzung des Bürgerhaushalts von 30.000 Euro auf 5.000 Euro gekürzt. Die 100.000 Euro für die Umsetzung der Gewinnerprojekte aus dem Jahr 2022 bleiben bestehen (sind bereits den jeweiligen Produkten zugeordnet). Die Planung der Haushaltsmittel im mittelfristigen Finanzplanzeitraum wird folglich angepasst. 2024 werden 31.000 Euro für die Bewerbung und Durchführung der einzelnen Phasen des Bürgerhaushaltes eingeplant, für 2025 beträgt der Planungsansatz 105.000 Euro für die Umsetzung der beschlossenen Projekte und für 2026 werden 31.000 Euro finanziell berücksichtigt, um die Bewerbung sowie Durchführung wieder realisieren zu können.

Zurückgezogen

TOP 7.2**AN/BV0116/2022/02****Einreicher: Bürgermeister**

Änderungsantrag zur BV0116/2022 - Kulturförderung

Änderungsantrag:

Die Beschlussvorlage wird wie folgt geändert:

Im Produkt 28101 Kultur, Sachkonto 531801 Zuschüsse übrige Bereiche (Kulturförderung) wurden versehentlich in den Jahren 2024-2026 nur 5.000 Euro statt 7.000 Euro wie im Jahr 2023 eingestellt. Die Ansätze der Planjahre 2024, 2025 und 2026 werden auf 7.000 Euro korrigiert.

Abstimmung Änderungsantrag:
Einstimmig Ja

Ja 29 Nein 0 Enthaltung 0

TOP 7.3**AN/BV0116/2022/03****Einreicher: Fraktion DIE LINKE**

Änderungsantrag zur BV0116/2022 - Jugendbeirat

Änderungsantrag:**Die SVV möge beschließen,**

Für das Haushaltsjahr 2023 wird der Stelle des/ der Jugendkoordinators*in zusätzlich die Summe von 15.000,- € bereitgestellt, um gezielt an Schulen und öffentlichen Plätzen für Mitglieder des Jugendbeirates der Stadt Hennigsdorf zu werben und über die Aufgaben und die Arbeit des Jugendbeirates zu informieren.

Der/die Jugendkoordinator*in entscheidet im Rahmen seiner/ihrer Aufgaben über die Herangehensweise.

Der/die Jugendkoordinator*in berichtet im Jahr 2023 spätestens vor der Sommerpause und erneut spätestens im November über die Umsetzung.

Abstimmung Änderungsantrag:
Mehrheit mit JA

Ja 16 Nein 4 Enthaltung 9

Es wurde konkretisiert, dass mit dem Budget auch Projekte für die Jugendlichen finanziert werden können.

TOP 7.4 **AN/BV0116/2022/04**

Einreicher: Bürgermeister

Änderungsantrag zur BV0116/2022 - Verpflichtungsermächtigung für den Neubau der Havelauenbrücke

Änderungsantrag:

Schaffung einer Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 360.000 Euro für die Erneuerung der Havelauenbrücke im HH-Jahr 2023.

Abstimmung Änderungsantrag:

Mehrheit mit JA

Ja 13 Nein 7 Enthaltung 9

TOP 7.5 **AN/BV0116/2022/05**

Einreicher: Fraktion AfD

Änderungsantrag zur BV0116/2022 - Freizeitanlage NND

Änderungsantrag:

Die Beschlussvorlage wird wie folgt geändert:
Die Investition für die Baumaßnahme Freizeitanlage NND (55101.785301) wird auf 0 Euro reduziert.

Abstimmung Änderungsantrag:

Mehrheit mit NEIN

Ja 4 Nein 22 Enthaltung 3

Zwischenzeitlich wurde der vorliegende Änderungsantrag gestellt.

Herr Wobst verlas für alle Mitglieder den Antrag.

Abstimmung Beschlussvorlage:

Mehrheit mit JA

Ja 25 Nein 4 Enthaltung 0

TOP 8**BV0121/2022****Einreicher: Bürgermeister**

Beschluss über den geprüften Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2021 der Stadt Hennigsdorf mit seinen Anlagen

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den geprüften Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2021 der Stadt Hennigsdorf mit seinen Anlagen.

Einstimmig Ja

Ja 29 Nein 0 Enthaltung 0

TOP 9**BV0122/2022****Einreicher: stellv. Bürgermeister**

Beschluss über die Entlastung des Hauptverwaltungsbeamten zum Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2021 der Stadt Hennigsdorf

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Dem verantwortlichen Hauptverwaltungsbeamten der Stadt Hennigsdorf wird für das Haushaltsjahr 2021 die Entlastung erteilt.

Einstimmig Ja

Ja 27 Nein 0 Enthaltung 0

Herr Günther zeigte zum Tagesordnungspunkt seine Befangenheit an und verließ den Sitzungssaal.

Herr Schönrock war zur Abstimmung nicht anwesend.

TOP 10**BV0118/2022****Einreicher: Bürgermeister**

Beschluss über das Quartiersentwicklungskonzept Hennigsdorf Nord

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt das „Quartiersentwicklungskonzept Hennigsdorf Nord“ in der Fassung 05. November 2022 gemäß Anlage als Grundlage für weitere kommunalpolitische Entscheidungen für die perspektivische Entwicklung des Wohngebietes Hennigsdorf Nord.

Zurückgezogen

Es wurde eine 10-minütige Lüftungspause durchgeführt.

TOP 11**BV0125/2022****Einreicher: Fraktion DIE LINKE**

Beschluss über ein Beleuchtungskonzept

Die SVV beauftragt die Stadtverwaltung, das Konzept für die ortsfeste Straßenbeleuchtung der Stadt Hennigsdorf den Gegebenheiten entsprechend anzupassen und fortzuschreiben. Die Abschaltung der Lichtpunkte in der Zeit von 23:00 Uhr bis 04:00 Uhr im Stadtgebiet Hennigsdorfs wird auf alle Straßen im Hennigsdorfer Stadtgebiet erweitert.

Zurückgezogen

Frau Degner teilte mit den vorliegenden Beschluss sowie die Vorlage BV0126/2022 zurückzuziehen und im kommenden Jahr erneut einzureichen.

TOP 12**BV0126/2022****Einreicher: Fraktion DIE LINKE**

Befragung der Nutzer und Nutzerinnen im Conny

Es sollte eine anonyme schriftliche Befragung der Nutzer und Nutzerinnen erfolgen, um die Veränderungen in der Arbeit mit den Nutzerinnen und Nutzern im Conny zu evaluieren.

Darin sollten neben anderen auch die folgenden Fragen enthalten sein.

1. Wie beurteilt ihr die Angebote des Jugendclubs?
2. Wie beurteilt ihr die Umgebung des Jugendclubs?
3. Welche Angebote des Jugendclubs gefallen euch besonders gut?
4. Was gefällt euch daran so gut?
5. Welche Angebote gefallen euch nicht so gut?
6. Was gefällt euch daran nicht?
7. Was würdet ihr gern verändern?
8. Wie würdet ihr euer Verhältnis zu den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen beschreiben?
9. Habt ihr ein vertrauensvolles Verhältnis zu den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen?
10. Könnt ihr euch mit euren Problemen an die Mitarbeiter und Mitarbeiterinne wenden?
11. Helfen sie euch bei der Lösung eurer Probleme und bieten sie euch Lösungen an?

Zurückgezogen

TOP 13**BV0124/2022****Einreicher: Bürgermeister**

Beschluss zum Sitzungsplan der Fachausschüsse und Stadtverordnetenversammlung für das Jahr 2023

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Hennigsdorf beschließt den vorliegenden Sitzungsplan für das Jahr 2023.

Einstimmig Ja

Ja 29 Nein 0 Enthaltung 0

Mitteilung über die Arbeitsplanung der Verwaltung für das erste Halbjahr 2023

Mitteilungsinhalt:

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Hennigsdorf nimmt die als Anlage 1 beigefügte Arbeitsplanung der Verwaltung zur Kenntnis.
2. Die Verwaltung informiert darüber, dass keine Beschlüsse vorliegen, die nicht umgesetzt werden konnten.

Zur Kenntnis genommen

Zur Erstellung des Protokolls wurden Tonbandaufzeichnungen genutzt. Diese werden nach erfolgter Bestätigung des Protokolls gelöscht.

gez. **Michael Wobst**
Vorsitzender der
Stadtverordnetenversammlung

gez. **Sandra Krohn**
Protokollantin

Bestätigung der Niederschrift in der Sitzung am _____.____._____ durch Fraktion AfD